

# Landesweite Leitlinien für



## HESSENCAMPUS BILDUNGSBERATUNG

Lebensbegleitendes Lernen

### VORBEMERKUNGEN

Bildungsberatung ist zentrales Handlungsfeld des HESSENCAMPUS. Sie wird in den einzelnen Zentren des HESSENCAMPUS vor Ort regionalspezifisch organisiert und angeboten. Die vorliegenden Leitlinien für HESSENCAMPUS Bildungsberatung dienen der Stärkung des landesweiten HESSENCAMPUS Profils. Sie sind als Zielbeschreibung zu verstehen.

HESSEN



HESSENCAMPUS Bildungsberatung beachtet selbstverständlich die ihren Bereich betreffenden gesetzlichen Bestimmungen. Das schließt die Abgrenzung gegenüber Beratungsaufgaben, die nach dem Berufsbildungsgesetz geregelt sind, ebenso ein wie die Abgrenzung gegenüber Beratung zu Beschäftigungsfragen, die das Arbeitsrecht oder Tarifverträge betreffen und gegenüber Vermittlungsaufgaben der Arbeitsagentur sowie die Mitbestimmungsrechte von Personal- bzw. Betriebsräten. Im Zusammenhang mit Personalentwicklung und Standards.

## 1. PROFIL

### Trägerschaft

HESSENCAMPUS Bildungsberatung ist in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft. Wird ein HESSENCAMPUS in eigener Rechtsform geführt, so ist dieser Träger der HESSENCAMPUS Bildungsberatungsstelle.

### Ziele

In Regionen, in denen eine anerkannte zentrale Anlaufstelle für Bildungsberatung bisher nicht existierte, sind HESSENCAMPUS Bildungsberatungsstellen die zentralen Anlaufstellen für Bildungsberatung. In Regionen, in denen eine anerkannte zentrale Anlaufstelle für Bildungsberatung existiert, kooperiert die HESSENCAMPUS Bildungsberatung eng mit dieser Stelle.

HESSENCAMPUS Bildungsberatungsstellen beraten trägerübergreifend und vermitteln in spezifische Beratung.

HESSENCAMPUS Beratung unterstützt die Kompetenzerweiterung Ratsuchender in allen Fragen zu Bildung, Beruf und Beschäftigung.

### Zielgruppen

HESSENCAMPUS Beratung wendet sich an alle Menschen, die Orientierung in Fragen zu Bildung, Beruf und Beschäftigung suchen.

### Beratungsverständnis

HESSENCAMPUS Beratung ist auf das Individuum bezogen und ergebnisorientiert. Sie zielt darauf, den Ratsuchenden individuelle Bildungsmöglichkeiten zu eröffnen und somit ein Lernen im Lebenslauf zu ermöglichen.

## 2. ANGEBOT / LEISTUNGEN

### Angebotsformen

HESSENCAMPUS Beratung ist in ihren Formen auf die Ziel-

gruppen bezogen und auf den regionalen Bedarf abgestimmt. Je nach Zielgruppe und regionalem Bedarf erfolgt HESSENCAMPUS Beratung persönlich, telefonisch, online und/oder aufsuchend, zentral und/oder dezentral.

### Personal

HESSENCAMPUS Beratende verfügen über nachgewiesene Beratungskompetenz. Im Rahmen der HESSENCAMPUS Beratung ist das beratende Personal mit einem angemessenen Zeitbudget ausgestattet.

### Methoden / Instrumente

HESSENCAMPUS Beratung bedient sich vielfältiger Methoden und Instrumente, die auf die Ratsuchenden und ihre Bedarfe abgestimmt sind. HESSENCAMPUS Beratung arbeitet mit erprobten Instrumenten zur Erfassung und Bilanzierung insbesondere auch informell erworbener Kompetenzen.

### Finanzierung

HESSENCAMPUS Beratung ist grundsätzlich dauerhaft aus öffentlichen Händen finanziert. Niemand wird aus Kostengründen von der HESSENCAMPUS Beratung ausgeschlossen.

## 3. NUTZERORIENTIERUNG

### Bedarfserschließung

HESSENCAMPUS Beratung definiert sich als Teil der regionalen Beratungslandschaft. Sie orientiert sich an den regionalen Bedarfen.

### Marketing

Das Marketing der HESSENCAMPUS Bildungsberatung ist zielgruppenspezifisch ausgerichtet und berücksichtigt regionale Gegebenheiten. Es befördert immer auch die landesweite Marke HESSENCAMPUS.

### Kooperationen

HESSENCAMPUS Bildungsberatung ist überall dort, wo dies

die Ziele, Inhalte und Themen der Beratung unterstützt, in Kooperationen eingebunden. Ziele, Inhalte und Formen der Kooperationen sind mit den jeweiligen Kooperationspartnern schriftlich vereinbart.

#### **Netzwerke**

HESSENCAMPUS Bildungsberatung beteiligt sich aktiv an bestehenden Netzwerken, wo dies Ziele, Inhalte und Themen der Beratung erfordern. HESSENCAMPUS Bildungsberatung initiiert Netzwerke, wo dies sinnvoll ist und Netzwerke noch nicht bestehen.

### **4. QUALITÄTSENTWICKLUNG**

#### **Dokumentation**

HESSENCAMPUS Bildungsberatung ist systematisch dokumentiert. Die Dokumentation genügt den Bestimmungen des Datenschutzes. Sie dient der Verbesserung der Praxis nach innen und leistet nach außen einen wichtigen Beitrag zur regionalen Bildungsberichterstattung.

#### **Evaluation**

HESSENCAMPUS Bildungsberatung wird regelmäßig evaluiert. Mindeststandard ist regelmäßige Selbstevaluation auf Grundlage gemeinsamer und gemeinsam abgestimmter Kriterien, die sich auf Input, Output und Prozesse beziehen.

#### **Controlling**

HESSENCAMPUS Bildungsberatung nutzt vorhandenes Controlling ihres Trägers als internes Steuerungsinstrument und als Instrument zur Weiterentwicklung der Beratungsstrukturen und -angebote. Wo die Nutzung bereits vorhandenen Controllings nicht möglich ist, entwickelt HESSENCAMPUS Bildungsberatung ein eigenes Controlling und setzt dieses im Sinne interner Steuerung und Weiterentwicklung um.

#### **Personalentwicklung**

HESSENCAMPUS Bildungsberatung legt Standards für Personalentwicklung fest und setzt diese zuverlässig um. HESSENCAMPUS Beratende bilden sich regelmäßig fort.

Stand: Januar 2011

HC Darmstadt-Dieburg

HC Main-Taunus

HC Dreieich/HLL

HC Mittelhessen

HC Frankfurt

HC Odenwaldkreis

HC Fulda

HC Offenbach

HC Groß-Gerau - Rüsselsheim

HC Rheingau+Taunus

HC Hanau

HC Schwalm-Eder-Kreis

HC Hersfeld-Rotenburg

HC Vogelsberg

HC Hochtaunus

HC Waldeck-Frankenberg

HC Kassel

HC Werra-Meißner-Kreis

HC Limburg-Weilburg

HC Wiesbaden

HC Main-Kinzig-Kreis